JAHRES-BERICHT 2023



TECH_AGAINST VIOLENCE

VORWORT

Liebe Leserinnen und Leser,

Ich freue mich, Ihnen als Co-Präsidentin des Vereins Tech against Violence den Jahresbericht 2023 präsentieren zu dürfen. Wir blicken zusammen auf ein intensives, ereignis-, aber auch erfolgreiches Jahr zurück: Wir haben den Verein mit einem neuen Vorstand neu aufgestellt, unser Netzwerk weiter ausgebaut und die Kampagnenarbeit des Projekts #withyou gegen toxische Beziehungen und häusliche Gewalt intensiviert.

Dass es in der Schweiz grossen Bedarf an mehr Informationen zu toxischen Beziehungen und häuslicher Gewalt gibt, zeigen unsere Zahlen: Knapp 12'000 Personen haben #withyou im 2023 besucht. Rund 40'000-mal wurde das Tool aufgerufen – das heisst, #withyou wird von denselben Personen mehrmals besucht. Der Fragebogen zur Gesundheit einer Beziehung, der insbesondere über die subtilen Warnzeichen emotionaler Gewalt aufklärt, wurde knapp 7'500-mal in allen Sprachen ausgefüllt. Letzteres sehen wir besonders positiv, da sich viele Menschen über ihre Beziehung Gedanken zu machen scheinen und so ungesunde Verhaltensmuster früher identifizieren können. Denn auch emotional gewalttätige Beziehungen hinterlassen tiefe Spuren – und das oft über Jahre hinweg.

Dank gezielter Kooperationen und Kampagnen konnten wir letztes Jahr unsere Rolle als wichtige Akteurin in der Öffentlichkeitsarbeit und Bewusstseinsbildung zu toxischen Beziehungen und häuslicher Gewalt stärken. Zu den Highlights von 2023 zählten Kampagnen in Partnerschaft mit Fachstellen zu den 16 Tagen gegen Gewalt an Frauen, der erste Workshop zusammen mit «Halt Gewalt» für Lernende des Kantons Basel-Stadt zum Thema jugendliche Paarbeziehungen sowie die Entwicklung von Safe withyou, eines Online-Speichers für Beweismittel von häuslicher Gewalt und Stalking.

Im letzten Jahr haben wir viele positive Rückmeldungen erhalten. Das motiviert und ermutigt uns, #withyou laufend weiterzuentwickeln und die wichtige Sensibilisierungsarbeit zu toxischen Beziehungen und häuslicher Gewalt fortzuführen. Ein besonderer Dank geht an unsere Unterstützer:innen, die dieses Engagement auch weiterhin ermöglichen. Wir freuen uns auf das kommende Jahr und weitere bereichernde Kooperationen, Gespräche und Begegnungen. Denn: Häusliche Gewalt ist ein gesellschaftliches Problem, kein privates. Deshalb müssen wir es gemeinsam angehen.

Freundliche Grüsse

Carmen Schoder

CO-PRÄSIDENTIN

INHALTSVER-ZEICHNIS

1. 2023 in Zahlen 3
2. #withyou: Weiterentwicklung 4
    a. Safe withyou 5
    b. Jugendliche Paarbeziehungen ohne Gewalt 6
3. #withyou: Kampagnen
    a. Soziale Medien 7
    b. 16 Tage gegen Gewalt an Frauen 7
4. #withyou: Übersicht Referate und Veranstaltungen 10
5. Medienspiegel 11
6. Jahresrechnung 12
7. Revision 13
8. Team 14
9. Fachbeirat 15
10. Unterstützung 15
11. Impressum 16

2023 IN ZAHLEN

19'918 Straftaten

von häuslicher Gewalt wurden der Polizei in der Schweiz gemeldet. Die Dunkelziffer ist gross.

#

12'000 Personen

haben #withyou besucht.

#

40'000-mal

wurde #withyou aufgerufen. Das heisst, Besucher:innen besuchen die Seite mehrmals.

#

7'500-mal

wurde der Fragebogen zur Gesundheit einer Beziehung in allen Sprachen ausgefüllt.

#

1'400 Personen

haben die «Ich brauche Hilfe»-Seite aufgerufen.

#

20 Personen

haben im 2023 eine Anfrage über #withyou an eine Opferberatungsstelle geschickt.

#WITHYOU

WEITERENTWICKLUNG

1) Safe withyou: Online-Speicher für Beweismittel

Bei der Recherche für das Projekt «#withyou: Gemeinsam gegen toxische Beziehungen und häusliche Gewalt» wurde ein Online-Speicher für Beweismittel von häuslicher Gewalt und Stalking von Fachpersonen und Betroffenen als Lücke im Schweizer System identifiziert. Zusammen mit Polizei, Forensic Nurses, Opferberatungs- und Stalkingfachstellen, IT-Experten, Rechtsanwält:innen sowie Betroffenen wurden im 2023 Gespräche geführt und angefangen, das Tool «Safe withyou» zu entwickeln. «Safe withyou» ist eine natürliche Weiterentwicklung von #withyou, denn, wenn sich Betroffene bewusst werden, dass sie in einer gewalttätigen Beziehung sind, möchten wir sie mit dem Online-Speicher ermutigen, Gewaltvorfälle früh zu dokumentieren. Beweise auf dem Mobiltelefon zu speichern, ist riskant. «Safe withyou» wird im März 2024 lanciert und bietet eine sichere, unabhängige Dokumentations-Plattform mit einfachen Anleitungen, die Gewaltbetroffene besser auf einen späteren Rechtsprozess vorbereitet.

Ein spezieller Dank geht an die Stadtpolizei Winterthur, die Swiss Association Forensic Nursing und IT-Anwaltskanzlei Laux Lawyers, die uns bei der Entwicklung des Tools als Fachexpert:innen zur Seite gestanden sind.



Tech against Violence zu Besuch bei der Stadtpolizei Winterthur



Tech against Violence am zweiten Forensic Nursing Forum in Näfels.

2) Jugendliche Paarbeziehungen ohne Gewalt

Im 2023 hat sich #withyou auf Jugendliche und ihre ersten Paarbeziehungen konzentriert. Frühe Sensibilisierung zu toxischen Beziehungsmustern und häuslicher Gewalt ist zentral, damit Jugendliche Warnzeichen und eigene Muster frühzeitig erkennen und lernen, respektvolle und gewaltfreie Beziehungen einzugehen. Denn: Gewalterfahrungen in der Jugend beeinflussen die Entscheide, Gesundheit, Entwicklung und Beziehungsfähigkeit von morgen.

1) Workshop für Lernenden des Kantons Basel-Stadt



Tech against Violence zusammen mit Halt Gewalt Basel am Workshop für Lernende

Wir haben uns gefreut, zusammen mit dem Basler Quartierprojekt gegen häusliche Gewalt «Halt Gewalt» im Oktober den ersten Workshop für Lernende des Kantons Basel-Stadt mit dem Thema «Gesunde Beziehungen und Toxic Love» zu organisieren. Im Kurs haben wir aufgezeigt, was eine gesunde Beziehung ausmacht, was die Warnzeichen toxischer Beziehungen sind und was man tun kann, wenn man jemanden kennt, der oder die in einer ungesunden Beziehung steckt. Zielgruppe waren Lernende aller Lehrberufe und Lehrjahre. Das Thema stiess bei den Jugendlichen auf grosses Interesse und wird nun auch in Zukunft im Ausbildungsprogramm des Kantons angeboten.

2) Referat über toxische Beziehungen bei Okaj Zürich


Tech against Violence am Workshop mit Jugendarbeiter:innen von Okaj Zürich

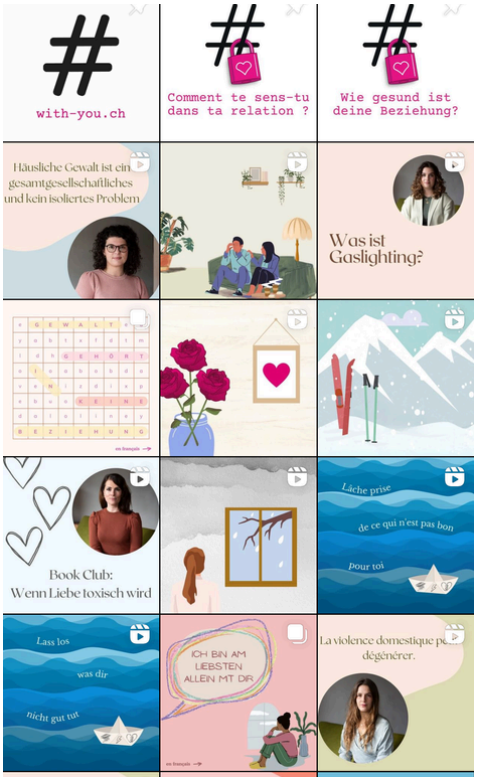
Im November waren wir zu Besuch bei Okaj Zürich, dem kantonalen Dachverband der offenen, verbandlichen und kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit. Wir durften #withyou vorstellen und zum Thema toxische Beziehungen referieren. Im 2024 wird #withyou die Recherche intensivieren und die Website entsprechend ausbauen, damit Jugendliche schnell und einfach Informationen und Anlaufstellen finden, die für sie relevant sind.

#WITHYOU

KAMPAGNEN

1) Soziale Medien

Seit September 2023 hat #withyou die Kampagnenarbeit auf den Sozialen Medien intensiviert. Aus diesem Grunde haben wir im September 2023 Alena Thöni als Social Media Managerin eingestellt. Zweimal in der Woche erscheinen Posts auf den Netzwerken Instagram, Facebook, Linkedin, TikTok und X. Die Followerschaft konnte so auf allen Netzwerken erhöht werden. Die Anzahl Follower bleibt aufgrund der Thematik und des damit verbundenen Stigmas eher tief, doch die Besucher:innen-Zahlen auf der Website steigen dank den regelmässigen Posts auf den Sozialen Medien stetig. Nach einem Jahr intensivem Posten wird 2024 ein Bericht über die Erfahrungen verfasst und interessierten Behörden und Fachstellen zur Verfügung gestellt.



2) 16 Tage gegen Gewalt an Frauen

Jedes Jahr wird mit der internationalen Kampagne «16 Tage gegen Gewalt an Frauen» vom 25.November (Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen) bis 10. Dezember (Internationaler Menschenrechtstag) für geschlechtsspezifische Gewalt sensibilisiert. In der Schweiz lag der Schwerpunkt 2023 auf emotionaler Gewalt, denn Gewalt bedeutet mehr als Schläge und blaue Flecken. Dieses Jahr arbeitete unser Projekt «#withyou: Gemeinsam gegen toxische Beziehungen und häusliche Gewalt» mit mehreren Partnerorganisationen zusammen:

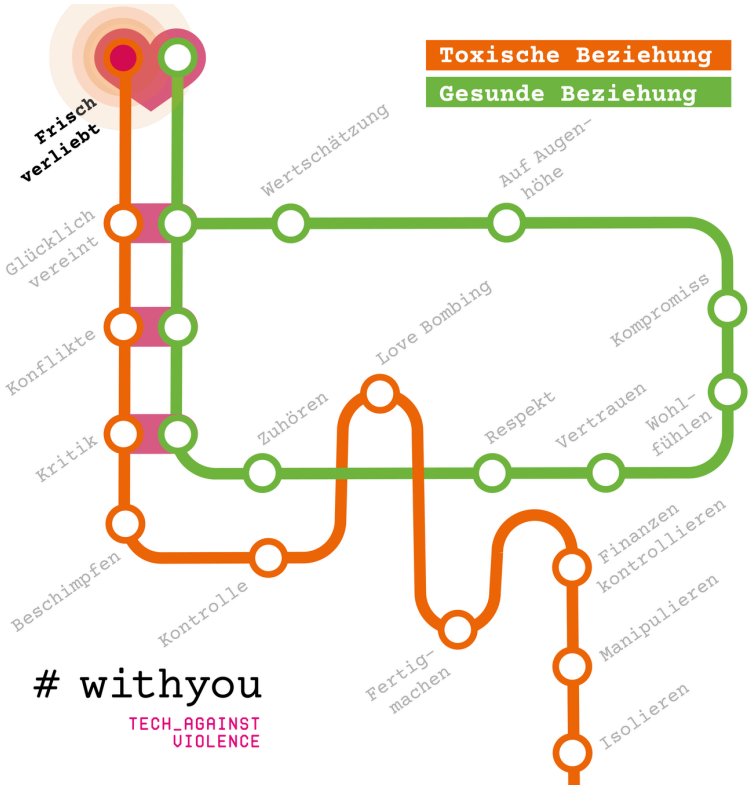
1) Podcast-Reihe zu psychischer Gewalt mit der Stiftung gegen Gewalt an Frauen und Kindern



Warum wird psychische Gewalt oft als «unsichtbare Gewalt» bezeichnet? Wie gehen Opferberatungs-stellen mit dieser schwer fassbaren Gewaltform um? Welche Rechte haben Betroffene von psychischer Gewalt? #withyou unterstützte die Stiftung gegen Gewalt an Frauen und Kindern bei der Produktion einer Podcast-Serie. In drei Folgen kommen verschiedene Fachpersonen und Betroffene zu Wort – das Ziel: psychische Gewalt sichtbarer machen. Alle Folgen sind hier zu finden.

2) Buskampagne zusammen mit Fachstellen des Kantons Zürich

Wie wohl fühlst du dich in deiner Beziehung? Mit einer Sensiblisierungskampagne mit Hängekartons in verschiedenen Bussen in der Zürcher Agglomeration machten #withyou, die BIF Beratungsstelle für Frauen gegen Gewalt in Ehe und Partnerschaft, die Frauenberatung sexuelle Gewalt und Beratungsstelle Frauen-Nottelefon auf emotionale Gewalt aufmerksam. Mit dem #withyou-Beziehungstest wurden Personen dazu ermutigt, sich Gedanken über ihre Beziehung zu machen und sich Hilfe zu holen, bevor die Gewalt eskaliert. Wir sind besonders stolz auf die Illustration, welche in Zusammenarbeit mit der Grafikerin Claudia Blum/Kabeljau entstanden ist:



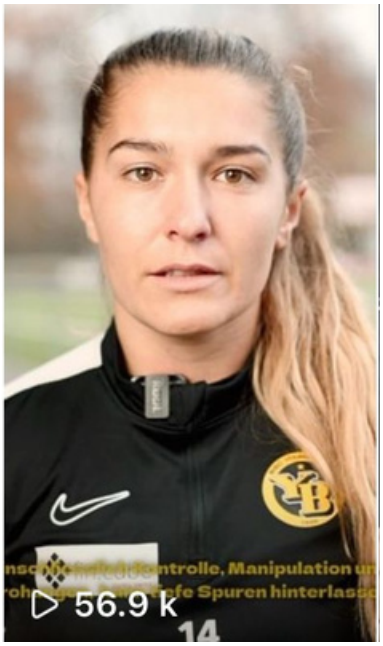
3) Erstaufführung Kurzfilme «Brechen wir das Schweigen» in Zusammenarbeit mit nous.prod



Die Produktionsfirma nous.prod erarbeitete zusammen mit sieben Künstlerinnen sieben eindrückliche Animationskurzfilme von Zeugenaussagen von Opfern häuslicher Gewalt. #withyou unterstützte die Übersetzung auf Deutsch und organisierte die Erstaufführung im Uto-Kino in Zürich. Auf dem Panel waren eine Betroffene von häuslicher Gewalt, die Expertin für sexualisierte Gewalt und Buchautorin Agota Lavoyer und die Geschäftsleiterin von Tech against Violence, Simone Eymann. Die Filme wurden auf SRF ausgestrahlt und finden sich auf Play Suisse.

4) Kampagne mit dem BSC Young Boys

Anlässich des Internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen veröffentlichte der Schweizer Fussballmeister BSC Young Boys ein Video der YB-Frauen zum Thema häusliche Gewalt und machte auf den #withyou-Fragebogen zur Gesundheit einer Beziehung aufmerksam. Das Video wurde fast 57'000-mal angeschaut. Zusätzlich wurde ein Inserat mit QR-Code zu #withyou im Matchheft während der 16 Tage gegen Gewalt an Frauen veröffentlicht. Über 60 Personen haben sich aufgrund des Inserats auf #withyou informiert. Die Zusammenarbeit mit den BSC Young Boys und auch anderen Sportvereinen wird im 2024 intensiviert, um die Breitenwirkung des Sports für die Sensibilisierung zu nutzen.



#WITHYOU

ÜBERSICHT REFERATE UND VERANSTALTUNGEN

Tech against Violence wurde im 2023 zu diversen Konferenzen und Tagungen als Referentin eingeladen und durfte das Projekt #withyou vor unterschiedlichem Publikum vorstellen. Dazu gehörten:

- **Mai**
  - Präsentation und Podiumsdiskussion am Fachplenum «Toxische Beziehungen» der Stiftung gegen Gewalt an Frauen und Kindern / Frauenhaus Thun – Berner Oberland
- **August**
  - Präsentation bei der Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit (DEZA)
- **September**
  - Präsentation und Podiumsdiskussion zum Thema « App, Chatbot et logiciels: des outils numériques pour lutter contre les violences faites aux femmes » der Universität Lausanne
- **Oktober**
  - Präsentation am Workshop «Gesunde Beziehungen und Toxic Love» mit Halt Gewalt für Lernende des Kantons Basel-Stadt
  - Präsentation an der Informationsveranstaltung «Toxische Beziehungen» der Soroptimistinnen Interlaken
- **November**
  - Präsentation bei der FAM Fachgruppe Arbeit mit Mädchen Okaj Zürich
  - Präsentation an der Universität Zürich während der Aktion «16 Tage gegen Gewalt an Frauen»
  - Präsentation und Podiumsdiskussion zum Thema «Digitale Gewalt und Cyberstalking» der Juristinnen Schweiz
  - Informationsstand an der Gesundheitsmesse precura HB Zürich
- **Dezember**
  - Erstaufführung und Podiumsdiskussion Filmreihe «Brechen wir das Schweigen» mit nous.prod

MEDIENSPIEGEL

Blick - 09.12.2023
Wie psychische Gewalt funktioniert und wie du dich wehrst

Podcast Gesprächsstoff - 09.12.2023
Toxische Beziehungen: Wann ist es psychische Gewalt?

Das Magazin - 26.08.2023
Psychische Gewalt: Fühlst du dich wohl in deiner Beziehung?

Tages-Anzeiger: Fokus die Frau - 07.07.2023
Viel mehr als Schläge und blaue Flecken

annabelle Ratgeber - 03.03.2023
Fühlst du dich wohl in deiner Beziehung?

ElleXX - 29.11.2022
«Niemand will Opfer sein»: Toxische Beziehungen können Leben zerstören

Le Temps - 25.11.2022
Avec Simone Eymann, la chasse au venin dans les couples

Migros-Magazin - 21.11.2022 (S. 36 - 37)
Häusliche Gewalt der anderen Art

Sonderbeilage Tagesanzeiger - 21.10.2022
Viel mehr als Schläge und blaue Flecken

Megafon Nr. 484 - 07.10.2022
«Häusliche Gewalt» ist nicht privat

Migros-Pionierfonds - 04.10.2022
Das sind Warnsignale für häusliche Gewalt

geschlechtergerechter.ch - 29.09.2022
#withyou gegen Gewalt

Hauptstadt - 09.09.2022
«Häusliche Gewalt fängt nicht mit einem Faustschlag an»

Bluewin - 23.08.2022
Nouvel outil en ligne pour les victimes de violence domestique

Watson - 23.08.2022
Eine toxische Beziehung erkennen, bevor es zu Gewalt kommt - mit diesen 15 Fragen

RSI - 03.09.2022
#Withyou contro la violenza domestica

JAHRESRECHNUNG

Erfolgsrechnung 01.01.2023-31.12.2023 Tech against Violence
in CHF

Bezeichnung	Akutell	%	Vorjahr	%
BETRIEBLICHER ERTRAG				
Spenden/Gönnerbeiträge	945.33	0.20	1'065.54	0.30
Ertrag #withyou	400'000.00	1.00	330'804.00	99.70
Total	400'945.33	100.00	33'869.54	100.00
AUFWAND MATERIAL				
Total	70'752.00	17.60	75'694.55	0.22
PERSONALAUFWAND				
Total	249'530.00	0.62	201'719.00	0.61
ÜBRIGER BETRIEBLICHER AUFWAND				
Total	72'406.16	18.10	54'162.81	16.30
BETRIEBSERGEBNIS	**8256.45**	**2.1**	**292.54**	**0.1**
REINGEWINN	**8256.45**	**2.1**	**292.54**	**0.1**

REVISION

FLEISCHMANN CONSULTING GMBH

Sehr geehrte Mitglieder

Auftragsgemäss haben wir einen Review der Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der **Tech against Violence** für das am **31.12.2023** abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrunde liegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Wollerau, 09.04.2024

Fleischmann Consulting GmbH

M. Fleischmann
lic.oec.HSG / dipl.Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte

Beilagen:
Jahresrechnung bestehend aus:
- Bilanz per 31.12.2023 (inkl. Vorjahreswerte)
- Erfolgsrechnung 2023 (inkl. Vorjahreswerte)
- Anhang per 31.12.2023 (inkl. Vorjahreswerte)

Verwendung des Bilanzgewinnes per 31.12.2023 (inkl. Vorjahreswerte)

TEAM



Team

Geschäftsleitung

Simone Eymann-Pasquini

Stv. Geschäftsleitung / Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Miriam Steffen

Wissenschaftliche Mitarbeiterin Romandie

Morgane Bonvallat

Mitarbeiterin Kommunikation und Recherche

Alena Thöni

***

Vorstand

Sophie Achermann, Co-Präsidentin

Carmen Schoder, Co-Präsidentin

Julia Meier

Konzept und Design

Kabeljau

Christof und Claudia Blum
http://kabeljau.ch

Umsetzung

Parallactic

Patrick Müller
http://parallactic.ch

Noordermeer gmbh
Joris Noordermeer
http://nordermeer.ch

FACHBEIRAT

Fachbeirat

avanti donne

FRIEDA
Die feministische Friedensorganisation
/ ehemals cfd

eyes up

fachstelle gewaltbern
Beratung + Therapie

frabina
Beratungsstelle für binationale Paare und Familien

Stiftung gegen Gewalt an Frauen und Kindern

Partnerschaften

opferhilfe-schweiz.ch
aiuto-alle-vittime.ch
aide-aux-victimes.ch

Kantonspolizei Zürich
Interventionsstelle gegen Häusliche Gewalt

Stadtpolizei Winterthur

BSC YOUNG BOYS 1898

#withyou wird ermöglicht durch

MIGROS Pionierfonds

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Eidgenössisches Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann EBG
Finanzhilfen

AXA

ERNST GÖHNER STIFTUNG

Stiftung Anne-Marie Schindler

IMPRESSUM

Tech against Violence
Spitalgasse 28
3011 Bern
http://with-you.ch
info@techagainstviolence.ch